

## Technische Arbeiten.

## Technische Ausrüstung der Truppen.

## 478 Infanterie.

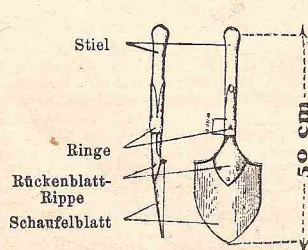
- Per Kompagnie
- Infanteriespaten jeder Infanterist und Gefreite. Somit per Kompagnie ca. 100.
  - Beilpicken 32 Mann des zweiten Gliedes.
  - Erd- oder Zimmermannswerkzeuge haben 4 Pioniere (außer Feuegewehr noch: 2 Krampen langgestielt, 2 Schaufeln langgestielt, 2 Waldhacken, 2 Handhacken, 1 Handsäge, 1 Kettensäge und 4 Taschen mit verschiedenem Werkzeuge).
  - Drahtscheeren: 16 Stück.

Sämtliche Kompagniepioniere und je zwei Korporale per Bataillon bilden unter Kommando des „Regimentspionieroffiziers“ die „Regimentspionierabteilung“.

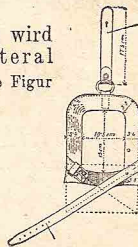
Letztere kann auch außerhalb des Regimentes verwendet werden; die Hälfte, mindestens einige Pioniere, müssen aber beim Regimente (selbständigen Bataillon) bleiben. Dienstbuch A-1, V, Art. IX.

Auf jedem Kompagniemunitionswagen ist: 1 Krampen oder 1 Schaufel abwechselnd, Zuglaterne. Wagentype siehe 324.

**Optische und Telephonausrüstung** siehe Beilage zum Unteroffiziershandbuche.

**Spaten.** H-52, 2.

Der Spaten wird in einem Futteral verwahrt. Siehe Figur rechts.

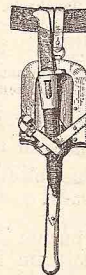
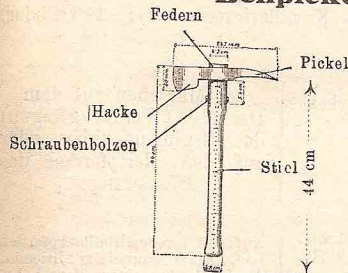


## Normale Tragart.

An der linken Tornisterseite angeschnallt:

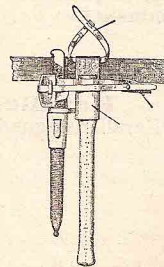
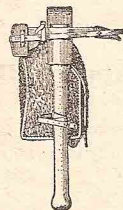
## Wenn Spatenarbeiten

bevorstehen, wird er am Leibriemen gehängt, wie die folgende Figur zeigt.

**Beilpicken.** H-52, 5.

Die Beilpicken wird in einem Futteral verwahrt.

## Normale Tragart.



Tragart, wenn technische Arbeiten bevorstehen.

Jene Leute, welche mit Spaten und Beilpicken betraut sind, tragen den Spaten am Leibriemen und die Beilpicken am Tornister.

479 Kavallerie.

Per Eskadron

4 Infanteriespaten 2 Beilpicken 1 Wald-, 1 Handhacke 1 Kettensäge 16 Drahtscheeren 1 Gerüstklammer 4 sonstige Zimmermannswerkzeuge (Feile, Bohrer, Stemmeisen, Zange)	}	werden von 9 Eskadronspionieren auf den Reitpferden fortgeschafft.
--	---	--

Lagerhacken für je 7 Mann auf Pferden gepackt.  
 Zuglaternen 20 Stück.  
**Schwimmsäcke** 10 Stück; ähnlich, jedoch größer als ein Hafersack.

Per Regiment: 1 Blasbalg (für Schwimmsäcke) und ca. 30 Gummiflecke zum Reparieren derselben.

480 **Pionierzug** (1 per Kavallerieregiment): 1 Offizier, 24 Reiter.

**Pionierwerkzeuge:**  
 4 Schaufeln, 4 Krampen, 5 Hacken, 2 Waldsägen etc.

**Eisenbahnzerstörungswerkzeuge:**  
 Schlägel, Feilen etc.

bei Märschen auf dem Deckel- (Werkzeugwagen) des Regimentsstabes oder auf den Reitpferden des Pionierzuges.

**Sprengmittel:** 70 kg Ekrasit (u. zw. 64 St. Sprengb. à 1 kg u. 12 St. à 1/2 kg), Zeitzünd, Luntenfeuerzeuge, 100 m detonierende Zündschnur, Kapseln etc.  
**Schwimmsäcke:** 8.

Auf den 2 Sprengmittelpackpferden im Gefechtstrain; bei Expeditionen, die nicht über einen Marsch betragen u. nicht mehr als 16 Sprengbüchsen erfordern, sind letztere von den Reitern mitzunehmen, ansonsten geht Packpferd mit.

481  **Kavalleriatelegraphenpatrouille** (2 per Kavallerieregiment): à 8 Mann. Siehe S. 212.

Artillerie.

	Infanteriespaten	Beilpicker	langgestielt		Holzwerkzeug
			Krampen	Schaufeln	
Feldkanonenbatterie .....	12	8	15	29	5
Reitende Batterie .....	8	7	11	21	5
Feldhaubitzbatterie .....	12	11	21	41	4
Schwere Haubitzbatterie ...	—	2	40	45	24
Gebirgskanonenbatterie .....	—	10	10	10	1
Gebirgshaubitzbatterie .....	8	4	20	25	7

**Sappeur- und Pionierkompagnie.** 483

8 Drahtscheeren, 192 langgestieltes Werkz., 1600 Eisendraht. **Sprengmunition** in den Zugsrequisitenwagen, im ganzen per Sappeurkomp. 300, bei Pionierkomp. 176 1/2 kg Ekrasit, u. zw.: **Sappeurkompagnie.**

per Zug: Sprengbüchsen à 1.5 kg, 10 Stück	} Summe per Sappeurkompagnie 65 x 4 = 260 Sprengbüchsen.
" " " " 1 " 35 "	
" " " " 0.5 " 20 "	
" " Sprengpatronen " 0.1 " 141 "	} Summe per Pionierkompagnie 40 x 4 = 160 Sprengbüchsen.
per Zug: Sprengbüchsen " 1.5 kg, 10 Stück	
" " " " 1 " 15 "	
" " " " 0.5 " 15 "	}
" " Sprengpatronen " 0.1 " 66 "	

Feldausrüstung zerfällt in die **Zugs- und Kompagnieausrüstung.**

Die **Zugsrüstung** ist derart, daß jeder Zug selbständig verwendet werden kann, und gliedert sich in die:

**Tragbare Zugsrüstung.**

**Fahrbare Zugsrüstung.**

Krampen, Schaufeln etc.; wird im Kriege grundsätzlich getragen. Tornister auf Zugsrequisitenwagen verladen. Siehe Truppentrain S. 262.

Stets auf Zugsrequisitenwagen verladen, enthält nebst vorerwähnter Sprengmunition noch ein eisernes Boot und diverse Werkzeuge.

**Kompagnieausrüstung.**

Auf dem Kompagnierequisitenwagen verladen, hat Schatullenschmiede, Requisiten zum Bau einer Not- und halbpermanenten Brücke etc.

Zwei Zugsrequisitenwagen marschieren im Gefechtstrain; der Kompagnierequisitenwagen und zwei Zugsrequisitenwagen sind im Provianttrain eingeteilt.

Die Vermehrung der Werkzeuge und Sprengmittel bei der Sappeurkompagnie geplant.

